



GEMEINDE
9305 BERG SG

BERG AKTUELL

NR. 4 | 19.02.2026

Rücktritt von Cyrill Meier

Gemeinderat Cyrill Meier tritt per 31. Dezember 2026 zurück. Mehr dazu erfahren Sie auf Seite 4.

Stellenausschreibung Leitung Bauverwaltung

Per 1. April 2026 oder nach Vereinbarung sucht die Gemeinde Berg SG eine neue Leitung für die Bauverwaltung mit einem Pensum von 50-60%. Das Stelleninserat finden Sie auf Seite 7.



2 | POLITISCHE GEMEINDE

Abstimmung vom 8. März 2026

Eidgenössische Volksabstimmung

- Volksinitiative «Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)» und direkter Gegenentwurf Bundesbeschluss über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung.
- Volksinitiative «200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)».
- Volksinitiative «Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klimafonds-Initiative)».
- Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung.

Kantonale Volksabstimmung

- Kantonsratsbeschluss über den Verkauf der Grundstücke WILWEST und die Kompensation von Fruchtfolgeflächen im Kanton St.Gallen.
- Kantonsratsbeschluss über den Neubau des Berufs- und Weiterbildungszentrums Rapperswil-Jona am Standort «Südquartier» in Rapperswil.
- Kantonsratsbeschluss über den Bau der «Kantonsstrasse zum See» mit Kostenbeteiligung am «Anschluss Witen mit Zubringer».

Weitere Informationen über die Vorlagen erfahren Sie mittels QR-Code.



Kommunale Volksabstimmung

- Gemeinderatsbeschluss über das Reglement IG Dorfleben Berg SG

Öffnungszeiten Urne

Die Urne ist am Sonntag, 8. März 2026 von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr im Gemeindehaus geöffnet.

Briefliche Stimmabgabe

Jeder Stimmberechtigte kann seine Stimme brieflich abgeben. Die briefliche Stimmabgabe kann an jedem Ort der Poststelle übergeben oder am Wohnsitz in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung (Abstimmungssonntag bis 11.00 Uhr) eingeworfen werden. Briefliche Stimmen können auch den Stimmenzählern an der Urne übergeben werden und müssen spätestens am Abstimmungssonntag bis zur Schliessung der Urne (11.00 Uhr) bei der Gemeinde eintreffen. Die briefliche Stimmabgabe kann ab Erhalt des Abstimmungsmaterials abgegeben werden.

Elektronische Stimmabgabe

Die elektronische Urne öffnet vier Wochen vor dem Urnengang am Montag (09.02.2026) um 12.00 Uhr und schliesst am Samstag (07.03.2026) vor dem Urnengang um 12.00 Uhr.

Fehlende Stimmunterlagen

Diese können bei der Kanzlei bis Donnerstag, 5. März 2026, 16.30 Uhr, bezogen werden.

Geplante Steuerfussenkung von 123% auf 119%

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2025 konnte die finanzielle Entwicklung der Gemeinde deutlich besser ausfallen als ursprünglich budgetiert. Statt des veranschlagten Aufwandüberschusses von CHF 544'310.00 wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 463'056.43 erzielt. Dieses positive Ergebnis ist im Wesentlichen auf über den Erwartungen liegende Steuereinnahmen zurückzuführen.

Auf Grundlage dieses erfreulichen Abschlusses hat der Gemeinderat die finanzielle Situation neu beurteilt. Die solide Ergebnislage ermöglicht es, die Steuerbelastung für die Steuerpflichtigen zu reduzieren, ohne die mittelfristige finanzielle Stabilität der Gemeinde zu gefährden. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, eine Senkung des Steuerfusses um 4 Prozentpunkte zu beantragen.

Die geplante Reduktion von 123 % auf 119 % führt zu geschätzten Mindereinnahmen von rund CHF 115'000.00 pro Jahr. Diese Mindereinnahmen könnten rechnerisch durch den Jahresgewinn 2025 von CHF 463'056.43 während rund vier Jahren aufgefangen werden. Vor diesem Hintergrund erachtet der Gemeinderat die beantragte Steuer-senkung als finanziell tragbar.

Dies gilt auch unter Berücksichtigung des für das Jahr 2026 budgetierten Aufwandüberschusses von rund CHF 437'150.00. Darin ist die geplante Steuersenkung bereits eingerechnet.

Der Gemeinderat vertritt die Auffassung, dass Steuern nicht über den effektiven Finanzbedarf hinaus erhoben werden dürfen. Eine Anpassung des Steuerfusses ist daher angezeigt, wenn es die finanzielle Lage erlaubt.

Der Gemeinderat wird der Bürgerversammlung vom 30. März 2026 beantragen, die Einkommens- und Vermögenssteuern per 1. Januar 2026 von 123 % auf 119 % zu senken.

Detaillierte Informationen zum Jahresabschluss 2025 sowie zum Budget 2026 werden im Geschäftsbericht 2025 umfassend dargestellt und erläutert.

Papier- und Kartonsammlung

Die nächste Papier- und Kartonsammlung findet am **Dienstag, 3. März 2026 ab 08.00 Uhr** statt.

Grünabfuhr

Die erste Grünabfuhr findet am **Dienstag, 3. März 2026 ab 07.00 Uhr** statt.

Sammlung von Kuh-Bag und PET-Säcken

Kuh-Bag und PET-Säcke werden am **Freitag, 6. März 2026 ab 07.00 Uhr** bei den Halbunterflurbehältern eingesammelt.

4 | POLITISCHE GEMEINDE

Gutachten und Antrag IG Dorfleben

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Berg SG haben in der Zwischenzeit das Gutachten und Antrag betreffend der Abstimmung über die Annahme des Reglements für die Kommission "Interessengemeinschaft (IG) Dorfleben Berg SG" mit dem weiteren Stimmmaterial für den Abstimmungssonntag vom 8. März 2026 erhalten. Für alle weiteren interessierten Einwohnerinnen und Einwohner steht das Gutachten und Antrag auf der Homepage www.bergsg.ch unter Aktuelles/News zum Download bereit. Selbstverständlich können Sie auch ein gedrucktes Exemplar bei der Gemeindeverwaltung abholen.

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bürgerversammlung 2026

Die Bürgerversammlung findet am Montag, 30. März 2026 um 20.00 Uhr im Schulhaus Brühl statt.

Rücktritt von Gemeinderat Cyrill Meier per 31.12.2026

Cyrill Meier tritt nach zehn Jahren engagierter Tätigkeit per Ende 2026 aus dem Gemeinderat zurück. Er wurde im Herbst 2016 gewählt und nahm seine Arbeit Anfang 2017 auf. Als Vizepräsident verantwortete er die Bereiche Öffentliche Sicherheit, Liegenschaften sowie Raumordnung.

In seiner Amtszeit hat Cyrill Meier die Entwicklung unserer Gemeinde mit Fachwissen, Weitsicht und grossem persönlichem Einsatz wesentlich mit-

geprägt. Er arbeitete stets lösungsorientiert, sachlich und kooperativ und brachte seine Erfahrung konstruktiv in die Ratsarbeit ein. Zahlreiche Projekte und Entscheide tragen seine Handschrift.

Sein Engagement war von Verlässlichkeit, Verantwortungsbewusstsein und starkem Teamgeist geprägt. Den Austausch im Gremium sowie mit der Bevölkerung gestaltete er respektvoll und verbindlich.

Cyrill Meier hat seinen Rücktritt bewusst beschlossen. Wie es Cyrill Meier selber treffend formuliert «Schon seit Beginn habe ich mir einen Zeithorizont von 10 Jahren für dieses Engagement gesetzt. Eine Aufgabe mit Herzblut, Ideen und Visionen auszufüllen braucht aber ein inneres Feuer. Und dieses wird von Jahr zu Jahr etwas kleiner. Der Kick des Neuen verschwindet, Routine setzt ein. Aus diesem Grund habe ich meinen Rücktritt eingereicht». Dieser Schritt verdient Anerkennung und Respekt.

Der Gemeinderat dankt Cyrill Meier bereits heute herzlich für seinen grossen Einsatz zugunsten der Gemeinde. Für das verbleibende Amtsjahr freuen wir uns auf die weitere Zusammenarbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, beste Gesundheit und viel Erfolg.

Gerne informieren wir Sie betreffend der Ersatzwahl in einer nächsten Ausgabe.

Gemeinde Berg SG stärkt Fachkompetenz und Verwaltungsstruktur – neue Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen

Zusammenfassung in Kürze:

Mit einer gezielten Reorganisation, einer temporären internen Pensumverschiebung, sowie der geplanten Schaffung einer professionellen Leitungsstelle Bauverwaltung erhöht die Gemeinde ihre Fach- und Führungskapazität und erhöht das Gesamtpensum um rund 35-45 Stellenprozent.

Durch den Einsatz einer Fachkraft mit Bau Erfahrung können zusätzlich auch die externen Kosten für Bauberatung und Rechtsberatung reduziert werden. Gleichzeitig wird die Trennung von strategischer Führung und operativer Umsetzung sichergestellt. Damit wird die Verwaltung leistungsfähiger, robuster und rechtssicherer aufgestellt – zum nachhaltigen Nutzen der Bevölkerung.

Der zunehmende Fachkräftemangel stellt auch kleinere Gemeinden vor wachsende Herausforderungen. Gleichzeitig steigen die gesetzlichen Anforderungen in der ganzen Verwaltung stetig. Der Gemeinderat reagiert darauf mit strukturellen Anpassungen, welche die Fachkompetenz sichern, Zuständigkeiten klären und die Qualität der Aufgabenerfüllung nachhaltig verbessern. Im Betriebsamt wird künftig verstärkt gemeindeübergreifend gearbeitet. Die Mitarbeiterin Lorena Gervasi reduziert ihr Pensum um 15% im Bereich Bauverwaltung und übernimmt zusätzlich die Leitung für das Betriebsamt Muolen. Damit

bleibt ihr Know-how erhalten und wird gleichzeitig effizienter genutzt. Durch ihre laufende Fachausbildung im Schuldbetreibungs- und Konkursrecht fliesst zusätzlich spezialisiertes Wissen direkt in die Praxis ein. Das entspricht Lorena Gervasi's eigenem Wunsch, da sie ihr neu erworbenes Wissen direkt breiter einsetzen kann. Die durch ihre Pensum-Reduktion von 15% entstehenden Kapazitätsanteile in der Bauverwaltung werden befristet durch Gemeindepräsident Peter Imthurn übernommen. Bereits im vergangenen Jahr hat er zusätzliche Ressourcen eingebracht, um den erheblichen Mehraufwand aufgrund der im Vergleich zu 2024 nahezu verdoppelten Zahl an Baueingaben zu kompensieren.

Diese Anpassung des Pensums vom Lorena Gervasi erfolgte bewusst - trotz aktuell hoher Auslastung der Bauverwaltung. Gerade unter Belastung ist es entscheidend, vorhandene Fachkompetenzen gezielt dort einzusetzen, wo sie den grössten fachlichen und rechtlichen Nutzen entfalten.

Die Zahl der bearbeiteten Baueingaben ist von 29 im Jahr 2024 auf 44 im Jahr 2025 gestiegen. Parallel dazu haben sich die Verfahren inhaltlich und formal weiter verdichtet. Komplexere Projektanforderungen, höhere Umweltauflagen, ausgebaute Dokumentationspflichten sowie intensivere Rechtsmittelverfahren führen insgesamt zu einem erhöhten Bearbeitungsaufwand. Der Gemeinderat setzt deshalb bewusst auf eine strukturelle Stärkung dieses Bereichs. Mit einer Erhöhung von 35-45% Stellenprozenten

6 | POLITISCHE GEMEINDE

kann eine eigenständige fachliche Leitung der Bauverwaltung als 50-60% Stelle geschaffen werden. Diese Lösung bietet auch die Möglichkeit, den gestiegenen Aufwand in der Bauverwaltung professionell abzufangen.

Gleichzeitig können die freiwerdenden Ressourcen des Präsidiums wieder vermehrt für strategische Aufgaben eingesetzt werden. Ein zentraler Schritt ist dabei die klare Trennung zwischen politischer Führung und operativer Leitung der Bauverwaltung. Diese Entkopplung verbessert die Verwaltungsstruktur, schafft transparente Zuständigkeiten und erhöht die fachliche Qualität der Entscheide. Politische Verantwortung und operative Fachführung sind unterschiedliche Rollen — ihre saubere Trennung ist ein Zeichen moderner Verwaltungsführung.

Der Gemeinderat betont: Kleine Gemeinden haben nicht weniger komplexe Aufgaben — sie haben nur weniger personelle Redundanz und setzt deshalb bewusst auf präventive Qualitätssicherung im Bauwesen. Eine fundierte Prüfung in frühen Projektphasen ist deutlich wirtschaftlicher als nachträgliche Korrekturen und trägt dazu bei, teure und langwierige Rekursverfahren zu vermeiden. So stärken wir nachhaltig die Planungssicherheit und die Handlungsfähigkeit der Gemeinde.

Die strategischen Verantwortlichkeiten des Präsidiums nehmen insbesondere in den Bereichen Finanzplanung, Wasser- und Abwasserversorgung sowie Elektroplanung kontinuierlich zu. Steigende Anforderungen, wachsende Komplexität und erweiterte Abstimmungsbedarfe führen zu einem höheren strategischen und zeitlichen Engagement.

Gerade deshalb sind professionelle Strukturen, ausreichende Pensen, Trennung von operativen und strategischen Aufgaben sowie qualifizierte Fachverantwortung entscheidend. Unser Modell liegt nicht über, sondern im unteren Rahmen mit vergleichbaren Gemeinden. Aktuelle schweizweite Auswertungen weisen auf eine deutliche Zunahme der durchschnittlichen Verfahrensdauer bei Baugesuchen hin – von rund 84 Tagen im Jahr 2013 auf heute etwa 140 bis 160 Tage. Gründe dafür liegen insbesondere in steigender Verfahrenskomplexität, formellen Anforderungen und Einspracheverfahren. Um die Planungs- und Rechtssicherheit zu erhalten, sind vorausschauende organisatorische und fachliche Massnahmen erforderlich.

Der beantragte Stellenumfang ist keine Ausdehnung der Verwaltung, sondern eine Investition in Verlässlichkeit, Qualität und Zusammenarbeit – damit unsere Gemeinde auch in Zukunft selbständig, handlungsfähig und bürger-nah bleibt.



GEMEINDE
9305 BERG SG



Die bodenseenahe Einheitsgemeinde Berg SG ist mit ihren rund 1'030 Einwohnerinnen und Einwohnern eine attraktive und familienfreundliche Wohngemeinde im ländlichen Raum. St. Gallen, Arbon und Rorschach sind in wenigen Minuten gut erreichbar.

Aufgrund des steigenden Arbeitsaufkommens und zunehmend komplexer Baugesuche wird die Bauverwaltung organisatorisch neu aufgestellt. Deshalb suchen wir per 1. April 2026 oder nach Vereinbarung eine engagierte Persönlichkeit als

Leitung Bauverwaltung (50-60%)

Ihre Aufgaben

- Fachliche und organisatorische Leitung der Bauverwaltung
- Selbständige Prüfung und Bearbeitung von Baugesuchen
- Beratung von Bauherrschaften, Planern und Behörden
- Koordination mit kantonalen Fachstellen
- Vorbereitung von Geschäften zuhanden des Gemeinderates
- Vollzug des Bau- und Planungsrechts
- Mitarbeit bei Projekten und Planungsverfahren

Ihr Profil

- Ausbildung im Baurecht, in der Raumplanung oder in der öffentlichen Verwaltung
- Erfahrung im Bau- und Planungsrecht
- Selbständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Verhandlungsgeschick und sicheres Auftreten
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise

Wir bieten

- Verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit
- Hohe Selbständigkeit und Gestaltungsspielraum
- Modern eingerichteter Arbeitsplatz
- Kollegiales Arbeitsumfeld in einer überschaubaren Verwaltung
- Möglichkeit zur Weiterbildung

Falls Sie diese vielseitige Position interessiert, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis am **12. März 2026** per Email an den Gemeindepräsidenten, Peter Imthurn (peter.imthurn@bergsg.ch). Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Gemeindepräsident gerne unter der Nummer 071 455 11 93 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Öffentliche Planaufgabe - Ortsplanrevision

Im Rahmen der laufenden Ortsplanungsrevision hat der Gemeinderat in Anwendung von Art. 7 und Art. 34ff des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (sGS 731.1, abgekürzt PBG) am 16. Februar 2026 die Rahmen-nutzungsplanung erlassen und unterstellt die folgenden Unterlagen der öffentlichen Planaufgabe:

- **Zonenplan 1:5000**
- **Baureglement**

Die Erlasse liegen in Anwendung von Art. 41 PBG während 30 Tagen, von **Mittwoch, 25. Februar 2026 bis Donnerstag, 26. März 2026**, im Gemein-dehaus, zur Einsichtnahme öffentlich auf. Die Unterlagen werden auch auf der Webseite bergsg.ch --> Aktuelles publiziert. Es werden keine per-sönlichen Anzeigen versandt.

Gleichzeitig mit dem Rahmennutzungsplan werden der aktualisierte kom-munale Richtplan, der Planungsbericht/-unterlagen sowie die Anhänge zum Baureglement öffentlich bekannt gemacht. Diese sind lediglich be-hördenverbindlich, es besteht dagegen keine Einsprachemöglichkeit.

Innerhalb der Auflagefrist kann gegen den Zonenplan und das Bauregle-ment beim Gemeinderat Berg SG, Dorfstrasse 17, 9305 Berg SG , Ein-sprache erhoben werden. Zur Einsprache berechtigt ist, wer ein eigenes, schutzwürdiges Interesse dartun kann (Art. 152 ff. PBG sGS 731.1 und Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege sGS 951. 1, abgekürzt VRP). Die Einsprache ist schriftlich einzureichen und hat einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhaltes und eine Begründung zu ent-halten (Art. 48 Abs. 1 VRP).

Gemeinderat Berg SG

Unentgeltliche Rechtsauskunft des Amtsnotariates St. Gallen

Am Donnerstag, 5. März 2026, von 17.00 bis 18.30 Uhr, findet die Rechts-beratung des Amtsnotariates St.Gallen in den Räumlichkeiten an der Da-vidstrasse 27, 9001 St.Gallen statt. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundun-gen und Vorsorgeaufträgen, beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je ca. 15 Minuten.

Zivilstandsnachrichten

Das Einwohneramt Berg SG kondoliert zum folgenden Todesfall:

Hegglin Albin Leo, geboren am 20.04.1939, von Menzingen ZG, gestorben am 1. Februar 2026 in Wittenbach, wohnhaft gewesen an der Pfauenmoosstrasse 89, 9305 Berg SG

Bauanzeigen

Aktuelle Bauanzeigen können auf unserer Homepage www.bergsg.ch unter Publikationen oder folgendem QR-Code eingesehen werden.



Vorankündigung Strukturdatenerhebung 2026 für direktzahlungsberechtigte Landwirtschaftsbetriebe und Privatpersonen

Für das Gesuch von Direktzahlungen führt das Landwirtschaftsamt St. Gallen die jährliche Strukturdatenerhebung für alle berechtigten Landwirtschaftsbetriebe im Kanton St.Gallen durch.

Für den Vollzug in den Bereichen Landwirtschaft sowie Tierseuchenprävention und -bekämpfung sind ausserdem alle Tierhalter und Tierhalterinnen von Klauen- oder Huftieren, Geflügel oder Bienen sowie auch Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen von Flächen verpflichtet, an der jährlichen Strukturdatenerhebung teilzunehmen.

Die Erhebungen werden in diesem Jahr mit dem neuen System LAWISplus durchgeführt. Als Vorbereitung bietet das Landwirtschaftsamt St.Gallen für alle direktzahlungsberechtigten Betriebe mit Fokus der GIS-Erfassung von Flächen- und Online-Schulungen an. Die Einladung erfolgt direkt per E-Mail.

Aufgrund des Systemwechsels finden die Erhebungen in abgeänderter Reihenfolge und später im März statt.

Betriebstypen	Zeitraum
Betriebe ohne Direktzahlungen, private Tierhaltungen sowie Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen von Flächen	2. März bis 12. März 2026
Direktzahlungsberechtigte Landwirtschaftsbetriebe	13. März bis 31. März 2026

Die betroffenen Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen sowie Tierhalter und Tierhalterinnen erhalten direkt vom Landwirtschaftsamt St. Gallen kurz vor der entsprechenden Strukturdatenerhebung alle nötigen Informationen per Post zugestellt.

Schulfasnacht Primarschule Berg

Am Schmutzigen Donnerstag fand unser Faschnachtmittag unter dem Motto «Filmfiguren» statt. Gestartet wurde gemeinsam mit allen Kindern vom Kindergarten bis zur 6. Klasse und allen Lehrpersonen in der Turnhalle mit einem bunten Kostümwettbewerb. Mit viel Mut wurden die kreativen und originellen Verkleidungen auf dem Laufsteg präsentiert. Von Zoomania, Star Wars, Supermario bis hin zu Pippi und ihrem Affen, den Minions sowie Aristocats war alles dabei. Anschließend wurde fleissig abgestimmt.

Danach konnten die Kinder aus verschiedenen Workshops auswählen: Basteln, Kino, Tanzen, Filme drehen, Angebote rund um Pokémon und Disney sowie ein Fotoshooting standen auf dem Programm. Natürlich durfte auch der feine traditionelle Berliner nicht fehlen. Für alle war etwas Passendes dabei und der Nachmittag verging wie im Flug.

Den krönenden Abschluss bildeten die Rangverkündung in der Turnhalle und eine gemeinsame Party mit allen Kindern. Ein rundum gelungener Anlass mit viel Freude, Musik und fröhlichen Gesichtern!



Text und Bilder: Jil Hoffmann, Lehrperson



Besichtigung mit Führung des Kehrichtheizkraftwerk St.Gallen

Aktuell bearbeiten wir im Kindergarten von Kathrin Fürst sowie in der 1./2. Klasse von Noëmi Wiggenhauser gemeinsam das Thema Abfall und Nachhaltigkeit. Unser Ziel dieses Unterrichtsschwerpunkts ist es, den Kindern einen bewussten Umgang mit Ressourcen zu vermitteln und ihr Verständnis für Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen zu fördern.

Im Rahmen dieses Themas unternahmen wir am vergangenen Freitag eine Exkursion zum Kehrichtheizkraftwerk St. Gallen.

Vor Ort erhielten die Kinder eine altersgerechte Führung und einen Einblick in die Aufgaben und Funktionsweisen der Anlage.

Dabei lernten sie, wie Abfälle verarbeitet und verwertet werden und welche Rolle die Anlage bei der Energiegewinnung spielt. Zudem wurde thematisiert, weshalb Abfalltrennung und Abfallvermeidung wichtige Beiträge zum Umweltschutz leisten.

Text und Bilder: Kathrin Fürst, Lehrperson



Jugendbrevet SLRG am OZ Grünau

Im laufenden Schuljahr absolvieren insgesamt 45 Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Schwimmunterrichts am OZ Grünau das Jugendbrevet der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft (SLRG).

Statistiken zeigen, dass in der Schweiz jährlich über 50 Menschen durch Ertrinken ums Leben kommen. Zusätzlich ereignen sich zahlreiche Beinahe-Ertrinkungs- und Rettungssituationen, in denen Menschen in akute Gefahr geraten, jedoch gerettet werden können. Umso wichtiger ist es, dass Jugendliche lernen, Gefahren frühzeitig zu erkennen und in Notfallsituationen richtig zu reagieren. Durch sicheres Verhalten am und im Wasser, eine realistische Einschätzung von Risiken sowie angemessenes Handeln im Ernstfall kann das Unfallrisiko deutlich reduziert und im besten Fall ein Menschenleben gerettet werden.

Die Ausbildung erfolgt in zwei Blöcken zu je fünf Schwimmlektionen und richtet sich an die Schülerinnen und Schüler der zweiten Oberstufe. Dabei werden sie in folgenden Bereichen geschult: Erkennen von Gefahrenstellen im Schwimmbad, sicheres Bewegen im Wasser, korrektes Alarmieren in Notfallsituationen sowie ein erster Einstieg in die Rettungstechnik. Schülerinnen und Schüler, die die erforderlichen Voraussetzungen erfüllen, haben im Anschluss an diese Lektionseinheiten die Möglichkeit, das Jugendbrevet

abzulegen, welches sie dazu befähigt, sich sicher in überwachten Schwimmbädern zu bewegen. Darüber hinaus bildet es die Grundlage für weiterführende Ausbildungen: Es ermöglicht zu einem späteren Zeitpunkt den Besuch des Wiederholungskurses (WK) Basis Pool und damit dem direkten Zugang zum Brevet Plus Pool. Zudem bildet es eine ideale Grundlage für eine spätere Ausbildung zur Rettungsschwimmerin bzw. zum Rettungsschwimmer, zur Trainerin oder zum Trainer sowie für den Einstieg in den Wettkampfsport bis hin zu Schweizer Meisterschaften.



Text und Bild: Janis Moser

14 | KIRCHGEMEINDEN

Katholische Kirchgemeinde Berg - Freidorf

Sonntag, 22. Februar 2026

10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst
Anschliessend Suppen-
zmittag in der Turnhalle
Berg

10.30 Uhr Ökum. Kreativfiir family
zum Suppentag im Schul-
haus Berg

Sonntag, 1. März 2026

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit
Krankensalbung

Evangelische Kirchgemeinde Roggwil

Freitag, 20. Februar 2026

17.45 Uhr Joy-Godi, Jugendgottes-
dienst im Kirchgemeinde-
haus

Sonntag, 22. Februar 2026

10.30 Uhr Ökumenischer Gottes-
dienst in der Kath. Kirche
Berg SG
Gemeindeseelsorgerin
J. Romer-Popp und Pfr.
M. Maywald

Kollekte: Ökumenische Kampagne
Kinderfeier in der Pfarreistube
*anschliessend Suppenzmittag in der
Turnhalle*

Montag, 23. Februar 2026

19.30 Uhr Singgruppe Joyful Singers
in der Kirche

Donnerstag, 26. Februar 2026

14.00 Uhr Donnerstagstreff im Kirch-
gemeindehaus

Freitag, 27. Februar 2026

19.30 Uhr Mönche und Whiskey – Ein
irischer Abend
(Anmeldefrist abgelaufen)

Sonntag, 1. März 2026

10.00 Uhr Ökumenischer Gottes-
dienst in der Kath. Kirche
Häggenchwil SG
Gemeindeseelsorgerin
E. Hildebrandt und Pfr.
M. Maywald

Kollekte: Ökumenische Kampagne
Kinderfeier im Primarschulhaus
*anschliessend Suppenzmittag in der
Rietwieshalle*

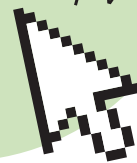
Mittwoch, 4. März 2026

12.00 Uhr Mittagstisch im Kirchge-
meindehaus
Anmeldungen bitte bis Fr.,
27. Februar bei H. Heeb,
Tel.: 071 455 13 56

Alle Angaben und weitere Informatio-
nen finden Sie unter:
www.evangel-roggwil.ch

IPV 2026

Mehr Informationen
www.svasg.ch/ipv



Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen haben Anrecht auf individuelle Prämienverbilligungen (IPV). Die zu erfüllenden Bedingungen und die Höhe der Vergünstigung sind im kantonalen Recht geregelt. Massgebend für eine Verbilligung sind die persönlichen wirtschaftlichen Verhältnisse.

Anmeldung / Fristen

Zum Bezug von IPV sind Personen berechtigt, die am 1. Januar 2026 ihren Wohnsitz oder ihren Aufenthaltsort im Kanton St.Gallen hatten. Für eine Berechnung sind die persönlichen und familiären Verhältnisse am 1. Januar 2026 massgebend. Eine Selbstberechnung ist auf www.svasg.ch/ipv möglich. Das Formular kann ab Anfang 2026 online ausgefüllt und abgeschickt werden.

Bitte beachten Sie unbedingt die Einreichfrist per 31. März 2026. Für Anmeldungen die nicht fristgemäss eingereicht werden, entsteht der Anspruch auf Prämienverbilligung ab dem Monat der Anmeldung. Ausnahmen bestehen für gesuchstellende Personen (oder ihre Vertretung), die unverschuldet von der Antragstellung abgehalten worden sind.

Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Die AHV-Zweigstelle kann Sie auf Wunsch persönlich beraten. Mehr Informationen erhalten Sie auch auf der Webseite www.svasg.ch/ipv (mit Erklärvideos) oder über die Telefonnummer 071 282 61 91.

Gemütliche Wanderung



Wir treffen uns am **Donnerstag, 05. März 2026 um 14.00 Uhr bei der Kirche in Berg SG und wandern gemütlich ca. 1 Stunde.**

Dieser Anlass findet nur bei schönem Wetter statt.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen.

Vorstand FMG Berg / Freidorf.

«Persönlich» Roggwil

Samstag, 14. März 2026, 14:00 Uhr

Evangelischer Kirchgemeindesaal Roggwil TG



Ein anregendes Gespräch mit Lotti Blum – stille Heldin des Alltags, Führsprecherin der Taubblinden und ausgeprägte Menschenfreundin.

In Anlehnung an die Sendung «Persönlich» von SRF1 führt Isabel Niedermann ein öffentliches Gespräch mit der Egnacher Persönlichkeit Lotti Blum.

Die über 80-jährige Seniorin ist seit Jahrzehnten mit aussergewöhnlichem Einsatz für taubblinde Menschen tätig. Lotti Blum baute für die Caritas-Aktion der Blinden das Ressort Taubblinde auf und leitete dieses während 20 Jahren. Sie begleitete hunderte von Taubblinden, organisierte Kurse und Begegnungstage, reiste mit ihnen und unterstützte sie mit viel Herz. Sie gründete das Taubblinden Kultur Forum (tbkf), dessen Präsidentin sie bis heute ist. 2024 wurde sie für ihr Engagement zur Egnacherin des Jahres gekürt.

Im «Persönlich» Roggwil lernen wir eine beeindruckende Frau kennen, die mit Menschlichkeit, Ausdauer und grossem Engagement wirkt. Der anschliessende Apéro bietet den Rahmen für geselliges Beisammensein und Gedankenaustausch zu Inhalten aus dem Gespräch.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmende aller Altersklassen.

Kommission für das Alter, Roggwil

Spielgruppe ZwergenBerg Neue Abenteuer ab Sommer 2026



Bei der Spielgruppe ZwergenBerg steht im Sommer ein Wechsel an: Fabian Nef (Präsident) und Brigitte Bischoff (Kassierin) geben die Spielgruppe per Ende des Spielgruppenjahres 2025/26 in neue Hände.

Im aktuellen Spielgruppenjahr wird die Waldspielgruppe von Brigitte Bischoff und neu auch von Monica Würth geleitet. Ab Sommer 2026 kommt Vanessa Eigenmann dazu und übernimmt gemeinsam mit Monica Würth die Leitung der Spielgruppe.

An der Hauptversammlung vom 14.02.2026 wurde die Übergabe offiziell vollzogen. Fabian Nef wurde verabschiedet, Monica Würth und Vanessa Eigenmann herzlich in der Spielgruppe willkommen geheissen und vom Vorstand gewählt. Monica übernimmt neu das Amt der Kassierin, Vanessa das Präsidium.



Ein herzliches Dankeschön an Fabian und Brigitte für ihr grosses Engagement, ihre Zeit und ihren wertvollen Einsatz für die Spielgruppe ZwergenBerg. Für die Zukunft wünschen wir beiden alles Gute!

Für das neue Spielgruppenjahr sind für Bergler- und Freidorfer-Kinder nur noch wenige Plätze frei. Wer sein Kind noch anmelden möchte, sollte dies bis spätestens Ende Februar tun.



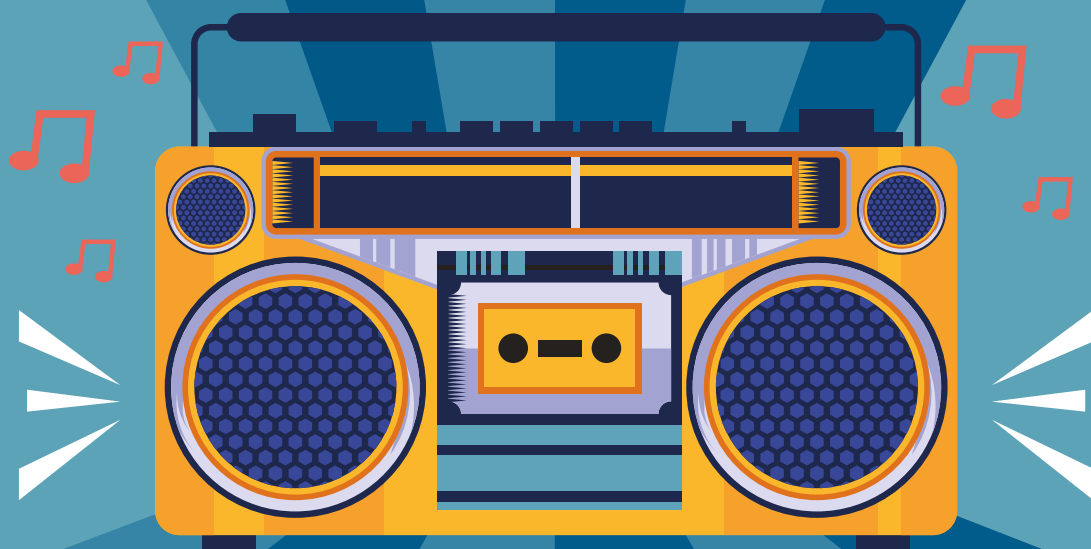
Spielgruppe ZwergenBerg

Monica Würth und Vanessa Eigenmann - waldspielgruppe_bergsg@outlook.com

Musikgesellschaft Berg SG
und Lake View Junior Band



Musikunterhaltung «Radio FM Berg»



Samstag, 21. März 2026
20.00 Uhr, Saalöffnung 18.30 Uhr
Turnhalle Berg

Vielen Dank an unsere Sponsoren:



EIGENMANN




HD NETZBAU



Würth Gartenbau AG
Berg SG - Arbort
9306 Berg SG
Dorfstrasse 33
Telefon 071 455 22 66
Mobile 079 635 49 64
9320 Arbon
Telefon 071 446 21 92
wuerthgartenbau@bluewin.ch



Garage Seeblick Brandes GmbH
Reparatur | Service | Verkauf | alle Marken
eGarage
071 455 21 20
info@garageeeblick.ch
garageeeblick.ch



POPP
poppag.ch



ENERGIE HORN



ELEKTRO
bernhardsgrütter ag



LADINA WICK
FOTOGRAFIE



GENAU FÜR SIE
SEIT 1914
STAB GARTENBAU



HEIZUNG · LÜFTUNG · SANTAR
H. Fatzer AG
Hardschleitrasse 14
9305 Waldkirch
Tel. 071 244 79 32
info@fatzer.ag.ch
Fax 071 244 02 81
Aus Tradition... kompetent, zuverlässig und leistungsstark – seit 1958



PFISTER REISEN.CH
Reisen · Transporte · Vermietung



Pädi Pfister GmbH
Vögelberg
9205 Waldkirch
Tel. 071 430 03 14 | info@pfisterreisen.ch



Wir freuen uns auf euch!





Suchen Sie eine neue Herausforderung mit grosser Selbständigkeit und Verantwortung?

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort

Pflegefachpersonen HF / FH / FaGe EFZ 40 – 80 %

Was sind Ihre Hauptaufgaben?

- im Zentrum steht die umfassende und ganzheitliche Pflege Ihrer Klienten und Klientinnen im häuslichen Umfeld
- den Pflegeprozess gestalten Sie aktiv mit und engagieren sich für die Weiterentwicklung der Pflegeprofession
- mit den TeamkollegInnen verschiedener Professionen und den MitarbeiterInnen der Führung arbeiten Sie eng zusammen
- Ihr Wissen teilen Sie gerne mit unseren Lernenden und Studierenden

Was zeichnet Sie aus:

- Sie sind eine Pflegefachperson HF/FH/AKP oder Fachangestellte Gesundheit EFZ
- in einem dynamischen Berufsumfeld mit rasch wechselnden KlientInnensituationen blühen Sie richtig auf
- Sie sind reflektiert, entwickeln sich gerne weiter und die Übernahme von Verantwortung ist für Sie eine Selbstverständlichkeit
- die interdisziplinäre Zusammenarbeit ist Ihnen wichtig und Sie pflegen professionelle Beziehungen
- in einer innovativen und entwicklungsorientierten Umgebung fühlen Sie sich wohl und bringen sich ein

Was können wir Ihnen bieten:

Bei uns erwartet Sie ein motiviertes, humorvolles und professionelles Team.

Die Einführung wird sorgfältig und individuell gestaltet.

Auch Ihrer Weiterentwicklung steht nichts im Wege, wir fördern interne und externe Weiterbildungen.

Zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Arbeitszeitmodelle sind bei uns selbstverständlich.

Weitere Auskünfte

Bei Fragen steht Ihnen Frau Stefanie Maselli, Geschäftsleiterin, und/oder Frau Helene Widrig, Leiterin Pflege, gerne zur Verfügung.

Tel. 071 298 45 47

Mail : stefanie.maselli@spitex-regiowittenbach.ch

www.spitex-regiowittenbach.ch

Wir freuen uns darauf Sie persönlich kennen zu lernen.

Sozialzeit-Engagement bei Pro Senectute

gemeinsam
sinnstiftend
unterwegs

Wir suchen

Haushelferinnen und Haushelfer, sowie
Pflegehelferinnen und – Helfer SRK

Das Sozialzeit-Engagement ist eine Form von
Freiwilligenarbeit und wird mit einem Entgelt entschädigt.
Dauer und Umfang der Tätigkeiten im hauswirtschaftlichen
Bereich, bei Pflegehelfenden auch in der Betreuung, sind
flexibel gestaltbar.

Informationsanlässe

Montag, 23.02.2026 Rorschach, Reitbahnstr. 2

Donnerstag, 26.02.2026 St. Margrethen, Alters- und Pflegeheim Fahr

Montag, 04.05.2026 St. Margrethen, Alters- und Pflegeheim Fahr

Dienstag, 19.05.2026 Rorschach, Reitbahnstr. 2

16:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Anmeldung.

Anlaufstelle für Altersfragen

Pro Senectute Regionalstelle Rorschach & Unterrheintal
Reitbahnstrasse 2, 9401 Rorschach, 071 844 05 16
rorschach@sg.prosenectute.ch, www.sg.prosenectute.ch

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Spielgruppe Chäferfäscht

Hurra, hurra d'Spielgruppe fangt wieder ah. Spiele, bastle, s'lustig ha..
Chum verbi, s'Chäferli freut sich scho uf di.

Liebe Kinder, liebe Eltern

Gerne laden wir euch herzlich zum Tag der offenen Tür am **Samstag, 07. März 2026**
von **09:00 – 11:30 Uhr** ein.

Wir freuen uns auf euch.

Liebe Grüsse
s'Chäferfäscht



Spielgruppe Chäferfäscht
Dorfstrasse 25, 9306 Freidorf

TOBLER HEIZUNGEN

- Wärmepumpen
- Oel-Gasheizungen
- Holzfeuerungen
- Solaranlagen
- Fernwärme
- Service

Tobler Heizungen GmbH • Käsereistrasse 4 • 9306 Freidorf
T 071 455 11 08 • info@tobler-heizungen.ch • www.tobler-heizungen.ch

Hubmann Dach- und Fassadenbau AG

- BAUSPENGLEREI
- KRANARBEITEN
- ABDICHTUNGEN
- DACHWARTUNGEN
- REPARATUREN +
UNTERHALT

NEUKIRCH • EGNACH • ARBON • TEL. 071 477 10 91 • WWW.HUBMANN-DACH.CH



gartengestaltung.
gartenbau.
gartenpflege.

straubgartenbau

9306 freidorf | t 071 455 24 44
info@straubgartenbau.ch | www.straubgartenbau.ch



GartenFischer
GmbH

Ihr Garten, eine wachsende Freude

9305 Berg SG
076 221 07 33, info@gartenfischer.ch

Restaurant DÄ SEEBLICK

Znüni & Zmittag | Salatbuffet
Fondue Chinoise
Firmen- und Vereinsanlässe

Bahnhofstrasse 19
9305 Berg SG

071 450 07 08
077 439 58 54

info@restaurant-däseeblick.ch
restaurant-däseeblick.ch

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag – Freitag
08.30 – 13.00 | 16.30 – 24.00 Uhr

@daeseeblick
@Dä Seeblick

Garage Seeblick Brandes GmbH

Reparatur | Service | Verkauf | alle Marken

Bahnhofstrasse 19
9305 Berg SG
071 455 21 20
info@garageseeblick.ch
garageseeblick.ch



DUSCH WC
MEHR KOMFORT
MEHR HYGIENE



WASSER.
BAD.
ENERGIE.



www.haustechnik-eugster.ch
Arbon | Romanshorn | St. Gallen



Clever gemacht.

Wir sind Ihre fleissigen Helfer von der Beratung bis zur Montage.

- Photovoltaikanlagen
- Batteriespeichersysteme
- E-Ladestationen
- Elektroservice

CE Concept Energy AG | Poststrasse 1 | 9325 Roggwil
Telefon +41 71 278 60 00 | www.conceptenergy.ch



Elektro- und Telefoninstallationen
Sicherheitsanlagen / EDV Netzwerke
Beleuchtungskörper / Haushaltgeräte
Photovoltaik-Anlagen / Elektro-Kontrollen



St.Gallerstr. 43 071 447 11 55
Berg SG 079 407 22 20
Roggwil TG 071 455 16 48

info@elektro-hodel.ch www.elektro-hodel.ch

seit über 55 Jahren
Ihr kompetenter Partner

St.Gallerstr. 43 071 447 11 55
Berg SG 079 407 22 20
Roggwil TG 071 455 16 48

info@elektro-hodel.ch www.elektro-hodel.ch

Februar 2026

Fr	20.	19.30h	TV Berg SG, Hauptversammlung
So	22.	10.30h	Kath. Kirche Berg-Freidorf, Ökum. Kreativfiir family zum Suppentag im Schulhaus Berg
So	22.	10.30h	Kath. Kirche Berg-Freidorf, Ökum. Gottesdienst und anschliessend Suppenzmittag im Schulhaus Berg
Do	26.	19.30h	Mitgliederversammlung Verein BERGLAUF im Restaurant "dä Seeblick"

März 2026

So	1.	10.00h	Kath. Kirche Berg-Freidorf, Eucharistiefeier mit Krankensalbung
Di	3.	07.00h	Grünabfuhr
Di	3.	08.00h	Papier- und Kartonsammlung
Do	5.	14.00h	FMG, Gemütliche Wanderung nur bei schönem Wetter, Treffpunkt 14.00 Uhr Kirche Berg
Fr	6.	07.00h	Sammlung von KUH-Bag und PET-Säcke
So	8.		Abstimmungssonntag
Mi	11.	14.00h	Kath. Kirche Berg-Freidorf, Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren im Pfarreisaal
Sa	14.	19.00h	Schule für Musik, BANDNIGHT in der Aula OZ Grünau, Wittenbach
Di	17.	07.00h	Grünabfuhr
Sa	21.	20.00h	Musikgesellschaft Berg SG, Unterhaltungs-Show 2026
Mo	23.	10.00h	Sonder- und Giftsammlung von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr beim Feuerwehrdepot Berg SG
Di	24.	09.15h	Pro Senectute Rorschach und Unterrheintal, Die Post Logistik - und Paketzentrum Frauenfeld Besichtigung

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website www.bergsg.ch.

Impressum

Newsletter der Gemeinde Berg SG
13. Jahrgang, Nr. 4

Erscheint alle zwei Wochen, jeweils donnerstags

Nächste Ausgabe:
Donnerstag, 05.03.2026

Schalteröffnungszeiten
Montag
Dienstag bis Donnerstag
Freitag

Notfallnummer

Auflage:
460 Exemplare;
wird an alle Haushalte der politischen Gemeinde Berg SG verteilt

Redaktionsschluss:
Freitag, 27.02.2026, 08.00 Uhr

07.30 Uhr - 11.30 Uhr und 13.30 Uhr - 18.00 Uhr
07.30 Uhr - 11.30 Uhr und 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Schalter geschlossen

071 524 11 00

Redaktion:
Gemeinde Berg SG
Dorfstr. 17, 9305 Berg SG
Telefon 071 455 11 92
info@bergsg.ch
www.bergsg.ch

Titelbild
Schneeglöckchen, pixabay.com